

Kreis
Warburg

S. 51

1338 Juli 8 [ipso die Kyliani martiris].

[72

Heinrich von Voltesen (= Fölsen), Bürger der Altstadt Warburg, verkauft mit Zustimmung seiner Frau Alheidis und seiner Söhne Johann und Albert dem Heinrich über dem Wasser (ultra aquam), wohnhaft in Wethesingen, Bürger in Warburg, und seiner Frau Gertrud eine Jahresrente von $\frac{1}{2}$ Mark schw. Warb. Pfg. für 5 Mark aus seinem Wohnhause und aus einem kleinen Hause, das früher dem Hildebrand gen. Sagan gehörte; Wiederkauf innerhalb der nächsten 6 Jahre vorbehalten. Der Stadtrat der Altstadt W. siegelt: Henricus Episcopi proconsul, Conradus Judei, Ordemarus, Th[idericus] Cyfridi, Voltingus Dalewici, Conr[adus] de Wellede, Her[mannus] Lupi, Arnoldus Proyt, Elyas Ruczonis, Werchmester, Mesingus et Bertoldus de Ringeldessen, consules veteris oppidi (XIV).

Orig. mit einem Siegelstreifen.